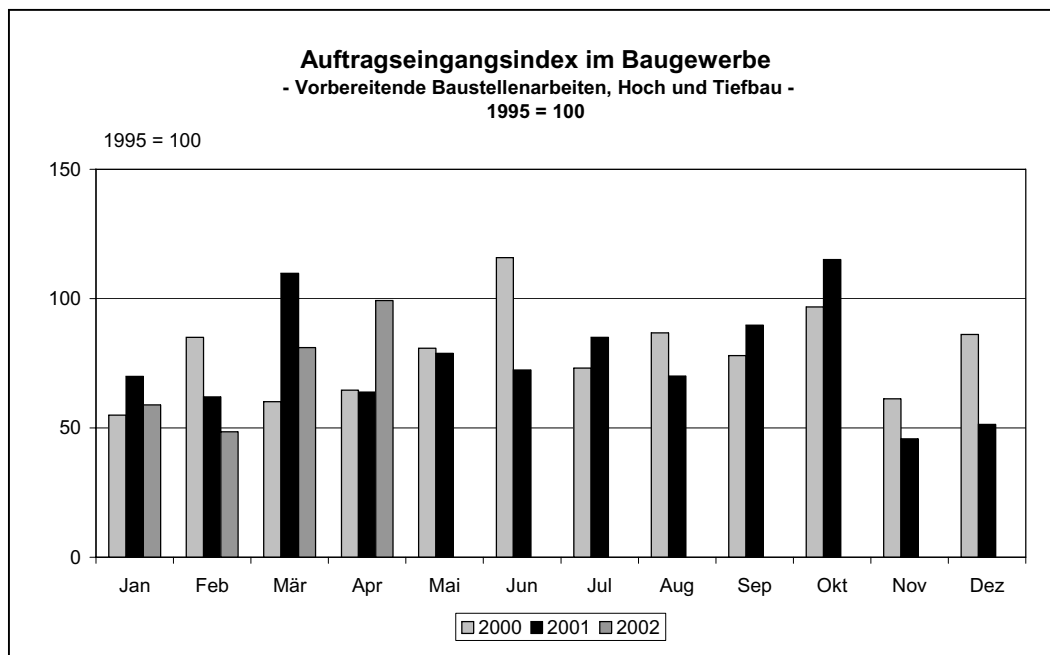


E II 1 / E III 1 - m 4/2002

Baugewerbe im April 2002

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Juni 2002

Einzelpreis 2,50 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2002.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischler, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende¹). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angeordneten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau:

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtskreises durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultierten z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Su1mmen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	April 2001	April 2002	März. 2002	Jan. bis April		Veränderungen in %		
				2002	2001	April 02	April 02	Jan. bis April 02
						gegenüber		
						März 02	April 01	Jan. bis April. 01

Tätige Personen (Anzahl)

Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	326	361	361	361	374	±0	+10,7	-3,3
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾								
einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 149	2 130	2 120	2 117	2 198	+0,5	-0,9	-3,7
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	5 581	5 278	5 264	5 270	5 692	+0,3	-5,4	-7,4
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	2 495	2 448	2 399	2 375	2 437	+2,0	-1,9	-2,5
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	618	562	560	570	634	+0,4	-9,1	-10,1
Beschäftigte insgesamt	11 169	10 779	10 704	10 692	11 334	+0,7	-3,5	-5,7
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	744	735	736	731	749	-0,1	-1,2	-2,4

Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR) *

Bruttolohnsumme ²⁾	19 712	18 978	15 580	63 083	69 937	+21,8	-3,7	-9,8
einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister u. Meister								
Bruttogehaltssumme ²⁾	6 736	6 705	6 397	25 301	25 425	+4,8	-0,5	-0,5
einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister								
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	26 448	25 683	21 977	88 384	95 362	+16,9	-2,9	-7,3

Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)

Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	378	405	347	1 253	1 314	+16,7	+7,1	-4,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	213	226	199	721	854	+13,6	+6,1	-15,6
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2	2	2	8	9	±0	±0	-11,1
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	13	10	9	30	38	+11,1	-23,1	-21,1
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	45	34	30	116	187	+13,3	-24,4	-38,0
Tiefbau								
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	101	100	78	297	371	+28,2	-1,0	-19,9
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	19	32	23	76	74	+39,1	+68,4	+2,7
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	151	151	122	388	476	+23,8	±0	-18,5
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	176	206	181	630	611	+13,8	+17,0	+3,1
Gesamter Hochbau ¹⁾	651	677	587	2 128	2 402	+15,3	+4,0	-11,4
Gesamter Tiefbau	447	489	404	1 391	1 532	+21,0	+9,4	-9,2
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 098	1 166	991	3 519	3 934	+17,7	+6,2	-10,5

Arbeitstage

Arbeitstage	19	21	20	83	83	+5,0	+10,5	±0
--------------------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-------------	--------------	-----------

* Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 2. Umsatz* in 1 000 EUR **
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	April 2001	April 2002	März 2002	Jan. bis April		Veränderungen in %		
						April 02	April 02	Jan. bis April 02
				2002	2001	gegenüber		
						März 02	April 01	Jan. bis April 01
BAUGEWERBLICHER UMSATZ								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	18 841	28 661	38 500	111 263	69 154	-25,6	+52,1	+60,9
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	18 014	14 991	13 955	47 737	63 840	+7,4	-16,8	-25,2
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	179	388	288	1 286	981	+34,7	+116,2	+31,1
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	2 419	782	911	3 089	3 887	-14,2	-67,7	-20,5
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	4 231	6 372	4 599	19 727	16 020	+38,6	+50,6	+23,1
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau – ohne Straßenbau -	5 356	6 468	5 353	19 061	23 913	+20,8	+20,8	-20,3
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 157	2 932	1 285	5 265	3 669	+128,2	+153,5	+43,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	11 686	11 679	9 497	30 826	35 645	+23,0	-0,1	-13,5
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	15 184	14 283	13 854	45 261	45 849	+3,1	-5,9	-1,3
Gesamter Hochbau ¹⁾	43 684	51 194	58 253	183 102	153 881	-12,1	+17,2	+19,0
Gesamter Tiefbau	33 383	35 362	29 989	100 413	109 076	+17,9	+5,9	-7,9
BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT	77 067	86 556	88 242	283 515	262 958	-1,9	+12,3	+7,8
SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT	2 705	2 964	2 214	7 965	7 940	+33,9	+9,6	+0,3
GESAMTUMSATZ	79 772	89 520	90 456	291 480	270 898	-1,0	+12,2	+7,6

* Ohne Umsatzsteuer. ** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 3. Kreisergebnisse* April 2002
- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadtverband Saarbrücken	Landkreis				
				Merzig-Wadern	Neunkirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	137	47	13	35	16	19	7
Beschäftigte	Anzahl	6 819	2 063	564	1 877	691	1 097	527
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	744	226	69	212	78	99	60
Hochbau ¹⁾	1 000	317	123	28	72	28	64	1
darunter: Wohnungsbau	1 000	97	36	14	20	7	20	1
Tiefbau	1 000	427	103	41	140	50	35	59
Bruttolohn- und -gehaltssumme	1 000 EUR	18 252	5 325	1 505	4 924	1 815	3 265	1 418
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 EUR	63 527	15 990	5 984	17 929	5 634	13 917	4 070
Auftragseingang ²⁾	1 000 EUR	78 894	14 367	6 708	19 499	4 759	22 218	11 346

* Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A 4. Auftragseingang * in 1 000 EUR **

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	April 2001	April 2002	März 2002	Jan. bis April		Veränderungen in %		
						April 02	April 02	Jan. bis April 02
				2002	2001	gegenüber		
						März 02	April 01	Jan. bis April 01
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	8 579	20 577	4 599	42 873	52 684	+347,4	+139,8	-18,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	13 805	13 849	31 229	71 894	64 425	-55,7	+0,3	+11,6
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	0	0	58	98	±0	±0	-40,9
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	164	313	366	1 404	2 660	-14,5	+90,7	-47,2
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	2 618	4 724	1 870	17 718	11 074	+152,6	+80,5	+60,0
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	2 820	7 372	2 946	15 457	17 583	+150,2	+161,4	-12,1
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	773	1 260	2 014	5 709	1 677	-37,4	+63,1	+240,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	9 546	13 827	6 153	26 953	30 471	+124,7	+44,8	-11,5
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	12 516	16 972	15 268	46 687	61 875	+11,2	+35,6	-24,5
Gesamter Hochbau ¹⁾	25 166	39 463	38 064	133 947	130 940	+3,7	+56,8	+2,3
Gesamter Tiefbau	25 655	39 431	26 381	94 806	111 606	+49,5	+53,7	-15,1
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT	50 821	78 894	64 445	228 753	242 546	+22,4	+55,2	-5,7
davon: aus dem Saarland	41 421	48 513	57 222	171 852	193 547	-15,2	+17,1	-11,2
aus anderen Bundesländern	9 401	30 381	7 223	56 901	48 999	+320,6	+223,2	+16,1

* Ohne Umsatzsteuer. ** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 5. Auftragsbestand * 1. Quartal ** 2002 in 1 000 EUR

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	1. Quartal 2002	4. Quartal 2001	3. Quartal 2001	1. Quartal 2001	Veränderung in % 1. Quartal 2002 geg.	
					4. Quartal 01	1. Quartal 01
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	62 176	64 198	75 397	89 899	-3,2	-30,8
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	79 466	41 811	68 076	69 514	+90,1	+14,3
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	9 083	9 749	12 033	10 310	-6,8	-11,9
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	7 267	7 031	4 594	9 034	+3,4	-19,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	50 168	46 671	47 008	27 229	+7,5	+84,2
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	20 388	21 289	26 286	32 439	-4,2	-37,1
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	6 906	4 456	4 528	4 473	+55,0	+54,4
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	34 084	36 377	47 585	67 747	-6,3	-49,7
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisa- tionen ohne Erwerbszweck	86 839	64 373	71 362	87 471	+34,9	-0,7
Gesamter Hochbau ²⁾	208 160	169 461	207 108	212 612	+22,8	-2,1
Gesamter Tiefbau	148 217	126 496	149 760	192 129	+17,2	-22,9
AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT	356 377	295 957	356 869	404 741	+20,4	-11,9
davon: aus dem Saarland	253 418	196 844	228 274	263 322	+28,7	-3,8
aus anderen Bundesländern	102 959	99 113	128 595	141 419	+3,9	-27,2

* Ohne Umsatzsteuer. ** Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUGEWERBE *

B 1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 1. Quartal 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Baugewerb- licher Umsatz ²⁾	Gesamt- umsatz ²⁾
		Anzahl		1 000		1 000 EUR	
45.31.0	Elektroinstallation	26	1 105	354	6 714	16 945	18 242
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	182	58	1 345	3 428	3 476
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	27	1 090	283	6 606	16 666	17 316
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	12	278	71	1 801	3 430	3 432
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	7	228	80	1 588	3 810	3 830
45.43.3	Estrichlegerei	3	137	32	848	2 544	2 552
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	11	303	88	1 752	5 113	5 131
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	9	254	82	1 521	4 722	4 923
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	101	3 577	1 048	22 175	56 658	58 902

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz ²⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz ²⁾
		Veränderung 1. Quartal 2002 zu 1. Quartal 2001 in %			Veränderung 1. - 1. Quartal 2002 zu 1. -1. Quartal 2001 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	9,1	2,3	2,8	9,1	2,3	2,8
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall Erschütterung	2,2	0,0	1,6	2,2	0,0	1,6
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs- Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	-3,2	-10,4	-17,8	-3,2	-10,4	-17,8
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	-1,1	-11,3	-14,4	-1,1	-11,3	-14,4
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	-12,0	-18,4	-21,5	-12,0	-18,4	-21,5
45.43.3	Estrichlegerei	-16,5	-17,9	-18,4	-16,5	-17,9	-18,4
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	5,6	0,0	35,0	5,6	0,0	35,0
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	-27,2	-22,6	-40,1	-27,2	-22,6	-40,1
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	-2,2	-7,3	-11,1	-2,2	-7,3	-11,1

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 3. Kreisergebnisse 1. Quartal 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000		1 000 EUR
Stadtverband Saarbrücken	36	1 143	306	7 274	15 926
Landkreis Merzig Wadern	11	548	202	3 483	10 565
Landkreis Neunkirchen	12	384	114	2 163	5 744
Landkreis Saarlouis	20	754	202	5 075	15 471
Saarpfalz-Kreis	13	444	121	2 489	7 066
Landkreis St. Wendel	9	304	104	1 691	4 129
Saarland	101	3 577	1 048	22 175	58 902

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

* Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- u. Tiefbau	WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei
	Herstellung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegeri
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegeri
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.3	Estrichlegeri
45.21.5	... Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegeri und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergewerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Straßenbau	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei
45.23.2	Eisenbahnoberbau	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.24.0	Wasserbau	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige – WZ 93 – Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung, Allgemeinbildende Schulen und Krebsstatistik.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder - Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise. Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des Saarländischen Planungs- und Informationssystems SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, (06 81/5 01 - 59 35/- 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de
Internet: <http://www.statistik.saarland.de>